

Orange und innovativ der Krise trotzen

Die Vorzeichen vor der so wichtigen Hannover-Messe waren wirklich nicht die allerbesten: Die Weltwirtschaftskrise und die damit einhergehende allgemeine Verschlechterung des Geschäftsklimas wollten auch die Stimmung vor der weltweit bedeutendsten Industrieschau in Niedersachsens Landeshauptstadt eintrüben. Doch diese Skepsis erwies sich als unbegründet, denn die Messe festigte ihren exzellenten Ruf als wichtigstes Technologie-Ereignis des Jahres. Und mittendrin: die KSI Filbertechnik.

„Auch wir haben uns vor dem Start der Hannover-Messe natürlich unsere Gedanken gemacht“, sagte KSI-Geschäftsführer Holger Krebs in der Nachbetrachtung, „aber unsere Erwartungen wurden klar übertroffen.“ Mehr als 500 Fachbesucher wurden an den fünf Messetagen am Stand der KSI Filbertechnik gezählt, gegenüber dem Jahr 2007 noch einmal eine deutliche Steigerung.



Verantwortlich für den erfolgreichen Auftritt auf der Hannover-Messe waren aus Sicht des Geschäftsführers Holger Krebs vor allem zwei Dinge: zum einen die Weiterentwicklung und Ausweitung der Produktpalette, wodurch die KSI ihre Attraktivität noch weiter gesteigert hat. Attraktivitätssteigernd wirkte zum anderen auch der frische, orangefarbene Punkt, der neuerdings durch den gesamten Auftritt der KSI Filbertechnik springt und der die Vielzahl der Produkte erst richtig in Szene setzt. „Die Wirkung unseres neuen Außenauftritts ist einfach klasse. Durch den freundlichen, farbigen Punkt haben uns die Messebesucher auf Anhieb gefunden“, hat Holger Krebs auf der Messe beobachtet.

Zu den Neuentwicklungen, die auf der Hannover-Messe vorgestellt wurden, gehören unter anderem die neuen, energieeffizienten ECOCLEAN®-Druckluftfilter, eine komplette Neuentwicklung aus dem Hause KSI. Auch die neuen Öl-Wasser-Trenner KONTREC® SEP zur sicheren und wirtschaftlichen Aufbereitung von ölbelastetem Kondensat wurden mit ihrem innovativ einfachen System erstmalig der Öffentlichkeit präsentiert. Für gesteigertes Kundeninteresse sorgte auch die jüngste Weiterentwicklung der Adsorptionstrockner Baureihe ECOTROC® AT. In diesem Bereich war besonders der ATM als Adsorptionstrockner für medizinische Druckluft aufgrund der jüngsten Normänderung (Einführung der DIN EN ISO 7396-1) im Blickpunkt.

Die Aussteller hätten gezeigt, dass die Innovationskraft der Industrie ungebrochen sei, hatte der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Messe AG, Dr. Wolfram von Fritsch, zum Abschluss der Hannover-Messe bilanziert. Im Mittelpunkt hätten nicht etwa die Ursache und der Verlauf der Weltwirtschaftskrise gestanden, sondern die Ansätze zu ihrer Lösung.

Wie bei der KSI Filbertechnik.